

Großer Waldtag zum Jahr der Wälder

Vorbereitungen sind in der entscheidenden Phase



Die Verantwortlichen planen einen Waldtag.

Gottfrieding. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) aus Landau bereitet mit Partnern aus dem Landkreis und der Gemeinde Gottfrieding den großen Waldtag 2011 vor. Rund um die Holzerkappelle in Hackerskofen werden bis zu 2000 Besucher erwartet.

Das Jahr 2011 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt.

Ziel ist, das Bewusstsein und das Wissen um die Erhaltung und nachhaltige Entwicklung aller Arten von Wäldern zum Nutzen heutiger und künftiger Generationen zu fördern. Dabei soll auf die besondere Bedeutung des Waldes und einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auch im Rahmen der Bekämpfung der Armut hingewiesen werden. Das nimmt das AELF Landau zum Anlass, am 11. September einen großen Waldtag zu veranstalten. Viele Partner, wie die Gemeinde Gottfrieding, die Forstbetriebsgemeinschaften, die Wald-

bauernvereinigungen, der Bayerische Bauernverband, die örtlichen Waldbesitzer und die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Niederbayern/Oberpfalz und Schwaben beteiligen sich daran. Die Leiterin des Bereiches Forsten, Forstdirektorin Margret Kolbeck, hatte zur großen Vorbereitungsbesprechung in das Feuerwehrhaus nach Hackerskofen geladen und konnte neben vielen Unterstützern den Ersten Bürgermeister Gerald Rost, Zweiten Bürgermeister Georg Schmidbauer und als helfenden Waldbesitzer, Franz Lammer begrüßen.

Etwa 4500 Waldbesitzer gibt es im Landkreis Dingolfing-Landau und besonders diesem Personenkreis, aber auch allen interessierten Bürgern, möchte man eine umfassende Leistungsschau zu Wald und Holz bieten.

Am Sonntag, 11. September um 10 Uhr beginnt der Tag mit einem

Waldgottesdienst an der Holzerkappelle, festlich umrahmt von der Jagdhornbläsergruppe Dingolfing. Nach den Grußworten des Landrat Heinrich Trapp und dem „Hausheerrn“ Erster Bürgermeister Gerald Rost, bieten die Veranstalter ein abwechslungsreiches Programm zu aktuellen Themen rund um die Waldbewirtschaftung. Neueste Brennholztechnik, Schneidetechnik mit der Motorsäge und Zielfällung, Pflanzverfahren und Kulturpflege, Maschinelle Holzernte, Hackervorführung und Hackschnitzellogistik sind die herausragenden Themen. Natürlich beraten die Förster vom AELF Landau und den forstlichen Zusammenschlüssen zu waldbaulichen Fragen und zur Pflege des Waldes.

Ausrüster für Forstbedarf zeigen die neuesten Trends und Baumschulen geben Tipps zur Anlage von Energiewäldern.

Ein abwechslungsreiches Rah-

menprogramm sorgt dafür, dass es auch Familien mit Kindern nicht langweilig wird. Basteln mit Naturmaterialien und Spiele im Wald sind angesagt. Gegen 13 Uhr gibt es ein Standkonzert der Jagdhornbläser, gegen 14 Uhr werden die Falkner mit ihren Tieren ihr großes Können zeigen und um 15 Uhr zeigen die Jagdhunde das Erlernte. Nach einem ausgefüllten Tag soll um 16 Uhr das Programm beendet werden.

Natürlich sorgen die örtlichen Vereine wieder in bewährter Form für Speis und Trank und mit Hilfe der Landfrauen auch für Kaffee und Kuchen.

Erk Wechselberg